



Fachoberschule Gesundheit/Soziales (CFO)

Ausbildungsziel bzw. erreichbarer Schulabschluss

Fachhochschulreife / berufliche Kenntnisse

Eingangsvoraussetzungen

mind. Fachoberschulreife ohne Qualifikation

Ausbildungsdauer

2 Jahre

Beschreibung des Bildungsganges

In diesem zweijährigen Bildungsgang werden berufliche Kenntnisse in Verbindung mit der Fachhochschulreife vermittelt.

Die Ausbildung im ersten Jahr (Jahrgangsstufe 11) umfasst Unterricht an 2 Tagen in der Woche (12 Std.) sowie in der restlichen Zeit ein fachbezogenes Jahrespraktikum; das zweite Jahr (Jahrgangsstufe 12) wird vollzeitschulisch durchgeführt.

In der Eigenschaft als Praktikant muss ein Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen abgeschlossen werden. Das Praktikumsjahr beginnt in der Regel am **01.08.** und endet am **31.07.** des darauf folgenden Jahres. Die wöchentliche Arbeitszeit im Betrieb regelt sich unter Anrechnung der Unterrichtszeit nach den gesetzlichen und tariflichen Bestimmungen. Dies gilt auch für den Urlaub, der während der Schulferien zu gewähren und in Anspruch zu nehmen ist.

Das Praktikum soll Arbeitsbereiche und Organisationsformen der Sozialpädagogik und / oder Sozialarbeit zur Kenntnis bringen, Grundkenntnisse ihrer Didaktik und Methoden sowie eine Vorstellung von der Bedeutung der Sozialpädagogik und der Sozialarbeit für die heutige Gesellschaft vermitteln.

Das Praktikum kann in Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens abgeleistet werden, soweit diese Stellen zur Mitarbeit von Praktikantinnen und Praktikanten geeignet sind und wenn die Anleitung durch eine Fachkraft sichergestellt ist.

Als in der Regel geeignet gelten z. B: Tageseinrichtungen für Kinder, Kinderheime, Spielplätze unter päd. Leitung, Jugendzentren, Einrichtungen der Seniorenbetreuung, Krankenhäuser, Tageseinrichtungen für Behinderte, Heime für Behinderte.

Die Teilnehmenden am Praktikum führen über die Erkenntnisse der Ausbildungsabschnitte Bericht. Sie haben mindestens vier Berichte zu fertigen, die im Abstand von ca. zwei Monaten der Ausbildungsleitung vorzulegen sind und von der Schule bewertet werden. Nach Beendigung des Praktikums bestätigt die ausbildende Stelle die ordnungsgemäße Durchführung. Das Praktikum wird seitens der Schule durch eine Lehrkraft begleitet.



Unterrichtsfächer in der Jahrgangsstufe 11 sind:

- Erziehungswissenschaften
- Soziologie
- Mathematik
- Englisch
- Deutsch / Kommunikation
- Religionslehre
- Politik / Gesellschaftslehre.

In die Klasse 12 der Fachoberschule wird nur versetzt, wer neben den ausreichenden unterrichtlichen Leistungen zu Beginn des Schuljahres den Nachweis über die erfolgreiche Ableistung des Praktikantenjahres vorlegen kann.

Die o.g. Unterrichtsfächer werden hier ergänzt durch:

- Gesundheitswissenschaften
- Biologie
- Informatik
- Wirtschaftslehre
- Sport / Gesundheitsförderung

Im Verlaufe der Jahrgangsstufe 12 werden in der Regel Projektstage zu verschiedenen Themen und ggf. eine einwöchige Studienreise, die an Unterrichtsinhalte gebunden ist, durchgeführt. Die Teilnahme an diesen Maßnahmen ist verpflichtend.

**Perspektiven und Möglichkeiten
nach erfolgreichem Abschluss**

Der Bildungsgang schließt mit einer staatlichen Prüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife ab.

Das entsprechende Zeugnis berechtigt in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen oder entsprechenden Studiengängen an Universitäten.

Der Abschluss bildet auch die Eingangsvoraussetzung für die Fachschulen des Sozial- und Gesundheitswesens, um hier den Abschluss als Erzieher*in bzw. Heilerziehungspfleger*in zu erlangen.

Info / Ansprechpartner

Abteilungsleitung: Herr Köhler – koehler@bkvb.de
Bildungsgangleitung: Herr Teupe – teupe@bkvb.de